

L

Lipämie



C. Vidal¹ und W.-R. Külpmann²

¹Landeskriminalamt Niedersachsen, Dezernat 53 „Chemie“, Hannover, Deutschland

²Hannover, Deutschland

Englischer Begriff lipaemia

Definition Trübung des Plasmas (Serums) durch erhöhte Lipidkonzentration.

Beschreibung Lipämie findet sich häufig nach fettreicher Mahlzeit. Bei Störungen im Fettstoffwechsel kann Lipämie auch bei Proben von nüchternen Patienten beobachtet wer-

den. Lipämie ist eine wichtige Störgröße (s. ► [Störgröße](#)) des Messverfahrens, da die Trübung des Untersuchungsmaterials Farbreaktionen maskieren oder Trübungsmessungen (► [Immunnephelometrie](#), ► [Immunturbidimetrie](#)) verfälschen kann. Zur Untersuchung des Fettstoffwechsels (z. B. Triglyzeridbestimmung), aber auch für andere Messgrößen wird deshalb nach Möglichkeit Blut beim nüchternen Probanden entnommen. Lipämische Proben können evtl. erst nach Zentrifugation mit einer ► [Ultrazentrifuge](#) untersucht werden.

Literatur

Young DS (1997) Effects of preanalytical variables on clinical laboratory tests. AACC Press, Washington, DC